



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Finanzielle Fragmentierung durch weltweit einheitliche Regulierung aufheben

Aktuell seit 12.11.2025 11:10:02

Angegeben von:

Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication (SWIFT) (R004264) am 16.01.2025

Beschreibung:

Durch eine zunehmende finanzielle Fragmentierung, also eine Abnahme internationaler Finanzintegration und die Zunahme von Störungen im grenzüberschreitenden Zahlungs- und Kapitalverkehr, stehen die Fortschritte der Globalisierung unter Druck. Dies beeinträchtigt internationale Handelsbeziehungen, hemmt das Wirtschaftswachstum, verringert die Schaffung von Arbeitsplätzen, verlangsamt Innovationen, erschwert die finanzielle Inklusion und gefährdet die finanzielle Stabilität. Eine engere Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und privaten Akteuren zur Förderung von internationaler Kooperation, Interoperabilität und Resilienz ist daher sinnvoll, um das globale Finanzsystem langfristig besser auf die Bedürfnisse von Menschen und Volkswirtschaften weltweit auszurichten.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]

Internationale Beziehungen [alle RV hierzu]

Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. [SG2501160001 \(PDF - 40 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.01.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin](#)

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin](#)

Bundesregierung

Auswärtiges Amt (AA) [alle SG dorthin](#)

Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin](#)